

Chorgemeinschaft St. Pantaleon Roxel

Protokoll der Generalversammlung am 30.01.2008

(Tagungsordnungspunkte 1-9)

1) Begrüßung und Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende Ludwig Thesing eröffnete die Versammlung um 19.40 Uhr und stellte fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und dagegen keine Einwendungen erhoben worden sei. Er begrüßte herzlich Präses Pfarrer Dr. Norbert Tillmann, den Chorleiter Dr. Franz Josef Ratte sowie alle Chormitglieder, von denen 6 fehlten. Die Presse war durch die *Westfälischen Nachrichten* (WN) und die *Münstersche Zeitung* (MZ) vertreten.

Zunächst bat Ludwig Thesing die Versammlungsmitglieder, sich zu erheben, um des im vergangenen Jahre verstorbenen Sängers Theo Bolz zu gedenken.

Sodann dankte er allen Chormitgliedern und insbesondere die Vorstandsmitglieder, die sich im letzten Jahr in irgendeiner Weise mit und für den Chor engagiert haben. Ebenfalls dankte er allen Sängerinnen und Sängern für das fleißige Üben und den Einsatz bei allen Darbietungen des Chores und besonders dem Chorleiter, dem die vielen Einsätze wieder voll gelungen waren.

2) Bericht des Schriftführers

Schriftführer Bruno Focke berichtete über die Aktivitäten des Chores im abgelaufenen Jahr 2007. Im Einzelnen sind die Ereignisse in dem Jahresbericht vom 28.01.2008 wiedergegeben.

Die Chorgemeinschaft habe in insgesamt 15 Gottesdiensten mitgewirkt. Davon waren bei 3 Pontifikalämtern, die im Dom zu Münster stattfanden, eine kleine Abordnung unseres Chores im Stadtdekanatschor vertreten. Einen auswärtigen Gottesdienst gestaltete der Chor anlässlich des Chorausflugs in Amelinghausen.

Musikalischer Höhepunkt sei das Adventskonzert am 3. Adventssonntag gewesen, das die Chorgemeinschaft mit vielen weiteren Aufführenden in der gut besetzten Pantaleon-Kirche darbot.

Als weitere Vereinstermine beschrieb der Schriftführer die Generalversammlung, das Einfachessen, das Mailiedersingen beim Aufstellen des Maibaums, das Chor-Sommerfest und den Nikolausabend.

Die Mitgliederzahl habe sich mit 45 zahlenmäßig nicht verändert. Der Chor konnte leider nicht verjüngt werden, so dass deren hohes Durchschnittsalter wieder gestiegen sei.

Der Vorsitzende bedankte sich für den ausführlichen und aufschlussreichen Bericht.

3) Bericht der Kassenwartin

Kassenwartin Marianne Röttger gab einen kurzen Überblick über die einzelnen Einnahme- und Ausgabeposten.

Der Kassenbestand habe sich dementsprechend wie folgt entwickelt:

...

4) Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüferinnen Trude Pennekamp und Gerlinde Hornung hatten die Chorkasse geprüft. Letztere berichtete, dass die Kassenwartin übersichtlich und vorbildlich alle Einnahmen und Ausgaben aufgelistet hatte und sachlich und rechnerisch nichts zu beanstanden gewesen sei.

5) Bericht des Präses

Präses Pfarrer Dr. Tillmann fand es gut, dass der Schriftführer alle Ereignisse noch einmal Revue passieren ließ, um nochmal innezuhalten.

In dem vor uns liegenden Jahr gebe es seitens des Bistums große Einschnitte durch den Bischof- und Weihbischofwechsel sowie Änderungen im Domkapitel.

Andererseits haben wir auf der Pfarrebene nach vielen Jahrzehnten wieder einen Priesteramtskandidaten in Jan Kröger, dessen Heimatprimiz am 18. Mai 2008 hier äußerlich groß gefeiert werde. Wichtiger aber sei es, so meinte Präses Tillmann, dass die Pfarrgemeinde sich auch innerlich mit diesem Thema beschäftige. Deshalb habe der Pfarrgemeinderat beschlossen, die diesjährige Fasten- und Osterzeit unter das Thema zu stellen: „*Nachfolge Jesu heute – Wie kann die aussehen?*“ Es sei vorgesehen, dass in einem Predigtzyklus Diakon Kröger selbst, aber auch Laien eine Predigt übernehmen, wie z. B. ein Kirchenmusiker oder auch ein(e) Chorsänger(in).

Zur anstehenden Mitgliederehrung dankte er allen Chormitgliedern für ihre langjährige Treue und ermutigte sie, diesen Weg auch weiterhin in St. Pantaleon mit schönem Gesang und schöner Musik zu begleiten. Insbesondere dankte und ehrte der Präses die Chormitglieder Anni Feldbrügge und Maria Kordt-Frye zu ihrem 40-jährigem sowie Marie-Luise Frenkert, Elisabeth Lücke, Ludwig Thesing jeweils zu ihrem 25-jährigen Chorjubiläum. Er überreichte ihnen die vom Diözesanpräses Dr. Egon Mielenbrink unterzeichneten *Urkunden des Diözesanverbandes der Kirchenchöre* und eine Ehrennadel, dass sie „*40 bzw. 25 Jahre im Kirchenchor miteingestimmt haben in den Lobgesang, Gott zu ehren und zu preisen.*“ Für die nicht anwesende Edeltraud Fahl, die ebenfalls auf 25-jährige Chorarbeit zurückblicken kann, wurden Urkunde und Ehrennadel ihrem Ehemann übergeben.

6) Bericht des Chorleiters

Chorleiter Franz-Josef Ratte bedankte sich angesichts der vielen Auftritte für die Mitarbeit aller im letzten Jahr. Ganz besonders bedankte sich der Chorleiter für die große Disziplin und Geduld zu den nahe beieinanderliegenden Generalproben- und Aufführungsterminen in der Adventszeit. Das lange Stehen bedeute auch immer eine große Kraftanstrengung für alle.

Dank sagte der Chorleiter auch allen und besonders den Notenwarten, die immer wieder bei den Vorbereitungen für die Aufführungen wie selbstverständlich zur Stelle waren.

Für das neue Jahr seien die Termine entsprechend dem Kirchenjahr und der Primiz schon vorgegeben. Für das Gemeinschaftskonzert bestünden noch keine Planungen.

Das Cäcilienfest musste im vorigen Jahr aus terminlichen Gründen ausnahmsweise ausfallen. In diesem Jahr sei es wie bisher fest eingeplant.

7) Aussprache zu den Berichten

Keine Wortmeldung.

8) Entlastung des Vorstandes für das Jahr 2007

Gerlinde Hornung schlug der Versammlung vor, den Vorstand insgesamt für die Arbeit im Jahre 2007 zu entlasten und das Vertrauen auszusprechen. Alle anwesenden Mitglieder entsprachen dem Antrag durch Handaufheben mit Ausnahme der Vorstandsmitglieder, die sich ihrer Stimme enthielten.

Der Vorsitzende Ludwig Thesing dankte für das entgegenbrachte Vertrauen.

9) Verschiedenes

Ludwig Thesing gab eine Einladung des Heimat- und Kulturkreises bekannt. Es werde anlässlich des 30-jährigen Bestehens dieses Vereins ein Konzert am Montag in der Karwoche (17.03.) in der Pantaleonkirche mit der Sinfonie Nr. 7 von Franz Schubert „Die Unvollendete“ und Rossinis „Stabat mater“ aufgeführt.

Zur Frage der mangelnden Beleuchtung im Chor der Kirche verwies der Pfarrer auf eine Eingabe an den Kirchenvorstand.

Die Mitglieder stimmten der Teilnahme beim Maibaum-Aufstellen zu.

Die Gestaltung des Gottesdienstes anlässlich der Goldhochzeit (10.9.08) der Eheleute Ahrens wollen die Mitglieder übernehmen.

Die Feiern der Goldhochzeit der Eheleute Fahl wird am Freitag, 9.5.08, und der Goldhochzeit der Eheleute Gieseler am Samstag, 6.9.08, in der Vorabendmesse stattfinden.

Der Termin für den Chorausflug wurde einvernehmlich für den 30. und 31.08.08 vereinbart. Als Ziel wurde Hann. Münden vorgeschlagen. Die Planungen dazu will wieder Hermann Pennekamp vornehmen.

Barbara Zöller scheidet aus persönlichen Gründen aus dem Chor und gab für das spätere Essen eine Spende. Bezüglich einer Ehrenmitgliedschaft für sie und Maria Ahrens werde später in geheimer Abstimmung beschlossen.

Eine Umfrage zur Teilnahme an dem traditionellen Gemeinschaftskonzert ergab keine Chormehrheit. Man werde aber eine endgültige Entscheidung noch bis zum Sommer zurückstellen, je nachdem welches Programm geplant sei.

Helmut Oshege ließ Grüße von der zur Zeit kranken Monika Elbers ausrichten, die, sobald es geht, wiederkommen will.

Das Mitglied Renate Jakobsmeier ist zur Zeit ebenfalls krank. Sie hat sich offiziell nicht abgemeldet und wird weiter als Mitglied geführt.

Da das Chor-Cäcilienfest ausgefallen war, konnte s. Z. keine Sammlung zugunsten der Kinderintensivstation des Gebietskrankenhauses von Prof. Novikov in Rjasan erfolgen. Er bat daher die Mitglieder, heute für diesen Zweck und zugleich für das Projekt der von Roetger Schwartz in Brasilien gegründeten Nachhilfeschulen großzügig zu spenden, zumal für das Buffett dieses Abends die Chorkasse aufkäme. Die Sammlung ergab einschließlich des Überschusses aus der Bierkasse von 60 € einen Betrag von 325 €, der zu gleichen Teilen an die vorgenannten Empfänger geht.

Rita Weihermann bat die Choristen, für das Einfachessen am 2. Fastensonntag, dem 17.02.2008, eine Erbsensuppe zu kochen und ihre Bereitschaft hierzu in einer Liste zu erklären. Der Erlös käme der Caritas in Roxel zugute.

Ludwig Thesing dankte allen und schloss die Versammlung um 20.50 Uhr.

CHOR-KALENDER – unter Vorbehalt –

Sa 16.02.08 10 Uhr Probe des Primiz-Projektchores
So 17.02.08 Einfachessen (2. Fastensonntag)

Osterferien 17.-29.3.08

Mo 24.03.08 Ostermontag Festhochamt
Sa 26.04.08 10 Uhr Probe des Primiz-Projektchores
So 27.04.08 Maibaum-Aufstellen
Fr 09.05.08 Goldhochzeit Ehel. Edeltraud und Paul Fahl
So 11.05.08 Priesterweihe im Dom
So 18.05.08 Heimatprimiz des Neupriesters Jan Kröger
? Mi 18.06.08 Sommerfest

Sommerferien 26.6.-8.8.08

? So 06.07.08 Große Prozession Münster (Stadtdekanatschor?)
Mi 13.08.08 Erste Probe nach den Sommerferien
30./31.08.08 Chorausflug Hann. Münden
Sa 06.09.08 Goldhochzeit Ehel. Ingeb. u. Heribert Gieseler
? Mi 10.09.08 Goldhochzeit Ehel. Maria u. Benedikt Ahrens

Herbstferien 29.09.-11.10.08

? Fr 31.10.08 Allerheiligen - Vorabendmesse
Sa 01.11.08 Allerseelen - Totengedenken
? Sa 22.11.08 Gemeinschaftskonzert
? Sa 29.11.08 Cäcilienfest zum 1. Advent
Mi 24.12.08 Heiligabend Weihnachtshochamt

Roxel, den 12. Februar 2008



Erster Vorsitzender



Schriftführer